

# GESCHÄFTSBERICHT 2019

## Stiftung Zürcher Lighthouse

[www.zuercher-lighthouse.ch](http://www.zuercher-lighthouse.ch)



Stiftung Zürcher Lighthouse  
Carmenstrasse 42, 8032 Zürich  
Telefon 044 265 38 00  
Telefax 044 265 38 22  
[www.zuercher-lighthouse.ch](http://www.zuercher-lighthouse.ch)  
[stiftung@zuercher-lighthouse.ch](mailto:stiftung@zuercher-lighthouse.ch)

Spendenkonto: PC 80-1633-5

A close-up photograph of several dried, spiky seed heads of a plant, likely a species of grass or wildflower. The seed heads are light brown and have a fuzzy, spiky texture. They are set against a blurred background of similar plants and a clear blue sky. The lighting is bright, creating a warm, golden glow around the seed heads.

ALS KOMPETENZZENTRUM  
PALLIATIVE CARE VERPFLICHTEN  
WIR UNS DEN GRUNDSÄTZEN  
VON PALLIATIVE CARE, WIE  
SIE VON DER WELTGESUNDHEITS-  
ORGANISATION UND DEM  
BUNDESAMT FÜR GESUNDHEIT  
DEFINIERT WURDEN.



# GESCHÄFTSBERICHT 2019

## Stiftung Zürcher Lighthouse

### INHALTSVERZEICHNIS

Bericht des Präsidenten der Stiftung Zürcher Lighthouse	Seite 7
Organisation der Stiftung	Seite 9
Leistungsbericht 2019	Seite 11
Bewohnerstatistik	Seite 13
Kennzahlen	Seite 15
Konsolidierte Jahresrechnung 2019	Seite 19
Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Stiftung Zürcher Lighthouse	Seite 21
Konsolidierte Bilanz und Erfolgsrechnung 2019 mit Vorjahr	Seite 22   23
Konsolidierte Geldflussrechnung	Seite 24
Konsolidierte Rechnung über die Veränderung des Kapitals	Seite 25
Anhang zur Jahresrechnung 2019	Seite 26   29
Bericht neuer Standort Zürcher Lighthouse   Bärenverkauf 2020	Seite 31

NICHT DEM LEBEN  
MEHR TAGE,  
SONDERN DEN TAGEN  
MEHR LEBEN GEBEN.

## BERICHT DES PRÄSIDENTEN DER STIFTUNG ZÜRCHER LIGHTHOUSE

Das Geschäftsjahr 2019 hat uns wieder zurück in einen beruhigten und erfolgreichen Betrieb geführt.

Im vergangenen Jahr konnten im Lighthouse die zuvor bereits beschlossenen notwendigen Strukturanpassungen angegangen werden. Dabei hat der Verwaltungsrat beschlossen, dies wenn immer möglich ohne Entlassungen von Mitarbeitenden umsetzen zu wollen. Die Planarbeiten für unseren neuen Standort im Zürcher Stadtkreis 4 sind ebenfalls abgeschlossen, und die Offerte für den Bau sind eingetroffen. Im Verwaltungsrat verabschiedeten wir unseren langjährigen Vorsitzenden, Prof. Dr. med. Urs Lütolf, mit der Verdankung seines überragenden Engagements. An seine Stelle trat Dr. med. Urs Meier, ehemaliger Direktor und Chefarzt der Klinik für Radio-Onkologie am Kantonsspital Winterthur. Weiter gingen wir eine Geschäftsbeziehung mit einer neuen PR- und Kommunikations-Agentur ein. Die Fundraising-Aktionen werden vermehrt auch auf dem digitalen Weg aktiviert. Das neue Gönner-Programm ist ein grosser Erfolg und hat unsere Erwartungen betreffend die Anmeldungen übertroffen.

Die Stiftungsrechnung konnte im Jahr 2019 die grösseren Verluste des Vorjahres wieder ausgleichen. Zwar ist aufgrund weniger Legate das Spendeneinkommen etwas zurückgegangen, jedoch hat das ausserordentlich hohe Ergebnis auf den Wertschriften des Stiftungsvermögens zum ausgeglichenen Abschluss geführt.

### Würdigung der Arbeit im Lighthouse

Im Jahr 2019 durften wir 85 Aufenthalte verzeichnen, davon 72 Neueintritte. Wir begleiteten 72 Menschen im vergangenen Jahr auf ihrem letzten Lebensabschnitt des Sterbens bis hin zum Tode. Diese Zahlen zeigen einerseits das hohe Bedürfnis einer palliativen Pflege im letzten Lebensabschnitt, aber auch die erfolgreichen Bemühungen der Geschäftsführung bei der Positionierung unseres Angebotes im Gesundheitssektor. Weiterhin stehen nicht nur die Sterbenden im Fokus unserer Betreuung, auch Familien, Angehörige und Freunde werden mit ihrem ganz persönlichen Loslassen eines geliebten Menschen und in ihrer Trauer mit unserem umfassenden palliativen Angebot ebenfalls aufgefangen. Dieses Nachleben

der Menschlichkeit wird durch keine Staatsgelder oder Krankenkassentarife abgedeckt. Es sind rund 1'800 geleistete unentgeltliche Stunden von freiwilligen Mitarbeitenden, sowie die Zuwendungen unserer Spenderinnen und Spender, welche es uns ermöglichen, ein echtes Zuhause neben der professionellen ärztlichen und pflegerischen Betreuung für die bei uns hilfesuchenden Menschen sein zu können.

### Blick in die Zukunft

Die COVID-Krise hat in diesem Jahr grosse Anforderungen an unser Haus gestellt. Es wird nun darum gehen, die richtigen Lehren daraus zu ziehen und auch die Folgen davon zu analysieren. Ich werde im nächsten Präsidentenschreiben darüber berichten.

Im Namen des Stiftungsrates danke ich all unseren treuen Spenderinnen, Spendern und den unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ihr Engagement und ihre Beiträge geben unzähligen Menschen bei uns Linderung und etwas Alltagsglück in ihrem unbeschreiblichen Leid. Auch geht ein grosses Dankeschön an alle Mitarbeitenden, die mit grossem persönlichem Einsatz für unsere schwerstkranken Mitmenschen da sind.

Zürich, im Juni 2020

Hans-Peter Portmann  
Präsident des Stiftungsrates

# LEISTUNGSBERICHT 2019

## ORGANISATION



## ORGANISATION DER STIFTUNG

### Stiftungszweck (Auszug aus den Statuten)

Nach Möglichkeit soll(en) in erster Linie ein (mehrere) Hospiz(e) für Schwerstkranke (z.B. Krebserkrankte, Aids-erkrankte, Tumorerkrankte, MS-Erkrankte, Epidemieerkrankte usw.) in fortgeschrittenem Krankheitszustand zur vorübergehenden Betreuung oder Begleitung bis zum Tod geführt werden. Alle Patientinnen und Patienten im terminalen Stadium ungeachtet ihrer Krankheitsdiagnose, ihrer Herkunft, ihrer Religion, ihrer Rasse, ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung und ihrer sozialen Verhältnisse sollen entsprechend den Aufnahmekriterien aufgenommen werden.

Die Stiftung verpflichtet sich so weit als möglich dem Hospizgedanken. Jedes Handeln soll ausgerichtet sein auf ein würdiges Sterben ohne Leben künstlich zu verlängern oder zu verkürzen. Dabei sollen die jeweils aktuellsten Schmerztherapien innerhalb einer allumfassenden Palliative Care zur Anwendung kommen. Ist es der Stiftung nicht möglich, einen eigenen Betrieb zu führen, so kann diese auch mit ihrem Stiftungskapital über eine unbegrenzte Zeit hinaus andere Hospize oder andere Institutionen in der Palliative Care unterstützen.

Falls es die Kapazitäten zulassen, kann im weiteren die Stiftung auch Schwerstkranke im terminalen Stadium zu Hause betreuen sowie bei Dritten im Sinne einer Selbsthilfe zur besseren Bewältigung der Situation beratend zur Seite stehen. Kooperation und/oder Fusion mit anderen Institutionen in ähnlichem Bereich sind unter Beibehaltung des Stiftungszwecks möglich.

Die Stiftung kann seine allfälligen Betriebe auch ausgelagert als selbständige juristische Person führen.

### Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde vom 29. August 1988  
Änderung der Stiftungsurkunde bezüglich Namensänderung vom 29. Juli 1998.  
Änderung der Stiftungsurkunde bezüglich Stiftungszweck vom 26. August 2006.

### ORGANE DER STIFTUNG

Der Stiftungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Name	Funktion	Amtszeit	Zeichnungsberechtigung
Hans-Peter Portmann	Präsident/Ehrenpräsident auf Lebzeiten	Seit 1998	Kollektivunterschrift
Prof. Dr. med. Arthur von Felten	Vizepräsident	Seit 2000	Kollektivunterschrift
Bea Blum	Mitglied	Seit 2000	nicht unterschriftsberechtigt
Sophie Albers-Schönberg	Mitglied	Seit 2014	nicht unterschriftsberechtigt
Bruno Inauen	Mitglied	Seit 2014	nicht unterschriftsberechtigt

Der Stiftungsrat hat die Geschäftsführung des Betriebes und die Verwaltung der Stiftung der Geschäftsleitung übertragen. Die Bereichsleitungen bestehend aus Leitung Pflegedienst, Leitung Finanzen und Administration sowie Ärztliche Leitung sind der Geschäftsleitung unterstellt. Gemeinsam mit der Geschäftsleitung sind sie für die Erreichung der operativen Ziele verantwortlich. Deren Aufgaben, Verantwortung und Kompetenzen sind im Organisationsreglement geregelt.

### ORGANE DER ZLH KOMPETENZZENTRUM FÜR PALLIATIVE PFLEGE UND MEDIZIN LIGHTHOUSE ZÜRICH AG

Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Name	Funktion	Amtszeit	Zeichnungsberechtigung
Prof. Dr. med. Urs Martin Lütolf	Präsident	Bis 2019	Kollektivunterschrift
Dr. med. Urs Richard Meier	Präsident	Seit 2019	Kollektivunterschrift
Isabelle Merk-Guggenbühl	Mitglied	Seit 2014	Kollektivunterschrift
Martin Müller	Mitglied	Seit 2014	Kollektivunterschrift

Die Geschäftsführung setzt sich wie folgt zusammen:

Name	Funktion	Zeichnungsberechtigung
Horst Ubrich	Geschäftsleitung	nicht zeichnungsberechtigt
Laura Steinacher	Leitung Finanzen/Administration, stv. Geschäftsleitung	nicht unterschriftsberechtigt
Dr. med. Susanne Hedbom	Leitende Ärztin	nicht unterschriftsberechtigt
Heiner Kuhn	Leiter Pflege und Betreuung	nicht unterschriftsberechtigt

# LEISTUNGSBERICHT 2019

## GESETZTE ZIELE

### UNENTGELTLICHE LEISTUNGEN

## ENTSCHÄDIGUNG AN DIE ORGANE

An die Mitglieder des Stiftungsrates wurden keine Entschädigungen ausbezahlt. Es werden keine Honorare vergütet, die Leistungen erfolgen ehrenamtlich. An die Mitglieder des Verwaltungsrates wurden kleine, pauschale Spesenentschädigungen ausbezahlt.

Im Berichtsjahr wurden folgende unentgeltliche Leistungen erbracht:

	Tage	geschätzter Std.-Satz	geschätzter Wert
		CHF	CHF
<b>Unentgeltliche Leistungen von Mitgliedern des Stiftungsrates</b>	50	400	60'000
Mitarbeit im Betrieb durch freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			
Im Bereich Betreuung und Pflege	78	657.75	32'887
Im Bereich Hotellerie	62	522.33	26'117
Im Bereich Verwaltungsrat und Administration inkl. Projekt Eglicke	24	200	10'000
<b>Total unentgeltliche Leistungen von Freiwilligen direkt im Hospiz</b>			<b>69'004</b>
<b>Total unentgeltliche Leistungen</b>			<b>129'004</b>

## GESETZTE ZIELE UND DEREN ERREICHUNG SOWIE RISIKEN

### ■ Bettenbelegung zu neu mind. 75% = 10.5 von 14 Betten

■ Total Auslastung 2019 82.00% = 11.48 Betten  
(Auslastung: 2018: 12.44 Betten, 2017: 15.63 Betten;  
2016: 14.56 Betten; 2015: 12.64 Betten;  
2014: 12.06 Betten; 2013: 10.15 Betten; 2012: 8.90 Betten)

Bewertung: Im Jahr 2019 leisteten wir gesamthaft verrechnete Pflage tage von Total 4'367. Was eine durchschnittliche Auslastung von 85.46% = 11.96 Betten ergibt.

### ■ Finanzierung Betrieb

Das spezialisierte Angebot im Kompetenzzentrum für palliative Pflege und Medizin wurde weiterhin angeboten. Dank der Spenderinnen und Spender aus unserem Land können diese Leistungen weiterhin erbracht werden.

### ■ Spenden

Bewertung: Der operative Betrieb wurde ca. zu 50% aus Spendenmitteln finanziert. Einmal mehr konnte sich die Stiftung Zürcher Lighthouse über eine sehr erfreuliche und breite Unterstützung von Spenderinnen und Spendern freuen und damit das Ziel, schwer kranke Menschen umfassend zu pflegen und zu betreuen, erreichen. Jährlich zwei Direct-Mailings und die Weihnachtsaktion (Bärenverkauf) sind unsere Hauptaktionen. Im Jahr 2019 waren die Spendeingänge auf etwas tieferem Niveau als im Vorjahr, dies insbesondere aufgrund weniger Einnahmen durch Legate.





# JAHRESRECHNUNG 2019



## RECHNUNG

### Rechnungslegung

Die konsolidierte Rechnungslegung erfolgt in Übereinstimmung mit den Kern-Swiss GAAP FER, Swiss GAAP FER 21 und Swiss GAAP FER 30. Die konsolidierte Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der Gruppe. Sie basiert auf den per 31. Dezember nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Einzelabschlüssen der ZLH AG und der Stiftung Zürcher Lighthouse. Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Erwerbsmethode. Im Erwerbszeitpunkt werden Aktiven und Passiven der Gruppengesellschaft nach einheitlichen Grundsätzen zu aktuellen Werten ermittelt.

### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung der Bilanzpositionen erfolgt zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Die Vorräte sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Sammelanschaffungen unter CHF 10'000 und Einzelanschaffungen unter CHF 3'000 werden nicht aktiviert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer und betragen:

Grundstücke	keine Abschreibung
Liegenschaft	30 Jahre
Einbauten	10 Jahre
Mobiliar	10 Jahre
Informatik/techn. Einrichtungen	4 Jahre

### Grundsätze und Organisation der Vermögensanlage

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen in einem Anlagereglement, datiert vom 8. September 2003, geändert am 30. April 2020, festgehalten.

### Erarbeitetes freies Kapital

Diese Position umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Stiftung Zürcher Lighthouse erarbeiteten und frei einsetzbaren Mittel.

### Kommentar zur Rechnung

Die Stiftungsrechnung 2019 zeigt einen Gewinn vor Veränderung Fondskapital von CHF 490'097 (im Vorjahr -1'391'986) welcher den Fondskapitalien und/oder dem Organisationskapital zugewiesen wurde. Dieser ist hauptsächlich auf unrealisierte Kursgewinne im abgelaufenen Geschäftsjahr zurückzuführen. Die Stiftung deckt jeweils aus ihren Mitteln den Jahresverlust der ZLH Kompetenzzentrum für palliative Pflege und Medizin Lighthouse Zürich AG. Dieser beträgt im Berichtsjahr CHF 2'363'165 (im Vorjahr CHF 2'534'006).

Nur dank der grosszügigen Spenderinnen und Spender, welche der Stiftung zum Teil über Jahre die Treue halten, kann der Betrieb des Zürcher Lighthouse sichergestellt werden. Die Erträge aus freien Spenden und Fundraising-Aktionen sind gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Da die Erträge aus Legaten jedoch tiefer als im Vorjahr ausfielen, sind die Gesamteinnahmen aus Zuwendungen gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen.

Aufgrund der Kapazitätsreduktion auf 14 Betten sanken die Vollkosten pro Pflgetag im Jahr 2019 auf CHF 1'056 (2018: CHF 1'189, 2017: CHF 889, 2016: CHF 725, 2015: CHF 770, 2014: CHF 802, 2013: CHF 834, 2012: CHF 949; 2011: CHF 966). Die Stiftung trägt über Spendengelder rund 51 % dieser Kosten, was CHF 541 (Vorjahr CHF 619) entspricht.

### Revisionsbericht

Die Jahresrechnung 2019 wurde von PricewaterhouseCoopers geprüft. Wir verweisen diesbezüglich auf deren Bericht auf Seite 21.

## KOSTEN-UND DECKUNGSBEITRAGSSTRUKTUR DES HOSPIZ

**CHF 515**  
BEITRÄGE PATIENTEN,  
KRANKENKASSE UND  
ÖFFENTLICHE HAND



**CHF 541**  
STIFTUNGSBEITRAG

# BERICHT DER REVISIONSSTELLE

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR KONZERNRECHNUNG

Auftragsgemäss haben wir die beiliegende konsolidierte Jahresrechnung der Stiftung Zürcher Lighthouse bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht.

### Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung

der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER.

PricewaterhouseCoopers AG

Aysegül Eyiz Zala  
Revisionsexpertin  
Leitende Revisorin

Blandine Borriello

Zürich, 28. Mai 2020

## KONSOLIDIERTE BILANZ

AKTIVEN	ERLÄUTERUNGEN	31.12. 2019	31.12. 2018
<b>Umlaufvermögen</b>		CHF	CHF
Flüssige Mittel		2'855'541	3'151'528
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		248'138	258'028
Gegenüber Dritten		248'138	238'028
Übrige kurzfristige Forderungen		41'900	37'190
Gegenüber Dritten		41'900	37'190
Vorräte		27'691	28'764
Aktive Rechnungsabgrenzung		27'740	29'141
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>3'201'010</b>	<b>3'504'651</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Finanzanlagen		15'638'859	14'828'913
Wertschriften	1.01	15'610'851	14'800'906
Übrige Finanzanlagen		28'008	28'007
Sachanlagen	1.02	2'362'327	2'588'797
Grundstücke und Bauten		2'244'454	2'389'324
Anlagen und Einrichtungen		117'873	199'473
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>18'001'185</b>	<b>17'417'710</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>21'202'195</b>	<b>20'922'361</b>
<b>PASSIVEN</b>		<b>31.12. 2019</b>	<b>31.12. 2018</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		CHF	CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		22'941	51'622
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		143'214	340'380
Gegenüber Dritten		143'214	340'380
Passive Rechnungsabgrenzung	1.03	358'426	342'840
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>524'581</b>	<b>734'842</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Darlehensschulden	1.04	200'000	200'000
Hypothekarschulden		1'700'000	1'700'000
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'900'000</b>	<b>1'900'000</b>
Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung		40'637	101'631
<b>Total Fondskapital und Fremdkapital</b>		<b>2'465'218</b>	<b>2'736'473</b>
<b>Organisationskapital</b>			
Erarbeitetes gebundenes Kapital		81'571	119'921
Einbezahltes Kapital		54'000	54'000
Erarbeitetes freies Kapital		18'601'405	18'011'967
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>18'736'976</b>	<b>18'185'888</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>21'202'195</b>	<b>20'922'361</b>

## KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

	ERLÄUTERUNGEN	2019	2018
<b>Betriebsertrag</b>		CHF	CHF
Freie Spenden, Legate und Aktionen	2.01	2'801'376	3'128'165
Erlös aus Lieferungen und Leistungen		2'041'138	2'086'013
mit Dritten		2'041'138	2'086'013
Übriger betrieblicher Ertrag		128'529	132'553
mit Dritten		128'529	132'553
<b>Total Betriebsertrag</b>		<b>4'971'043</b>	<b>5'346'731</b>
<b>Betriebsaufwand</b>			
Personalaufwand	3.02	3'609'310	3'928'566
Sachaufwand	3.02	982'259	912'330
Abschreibungen		258'760	187'361
Aufwendungen für Fundraising und Aktionen	3.01	743'814	745'190
<b>Total Betriebsaufwand</b>	3.01/3.02	<b>5'594'143</b>	<b>5'773'447</b>
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>		<b>-623'100</b>	<b>-426'716</b>
<b>Finanzergebnis</b>			
Ergebnis Wertschriften		1'159'688	-956'909
Wertschriftenertrag		265'703	173'047
realisierte Kursgewinne		29'684	323'693
realisierte Kursverluste		-10'100	-203'034
unrealisierte Kursgewinne		908'527	0
unrealisierte Kursverluste		0	-1'206'941
Verwaltungskosten und Gebühren		-34'126	-43'674
Übriges Finanzergebnis		-46'489	-8'344
Kapitalertrag		801	202
Kapitalaufwand		-13'279	-14'404
Devisengewinne		18'139	13'812
Devisenverluste		-52'150	-7'954
<b>Total Finanzergebnis</b>		<b>1'113'197</b>	<b>-965'252</b>
<b>JAHRESERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG FONDSKAPITAL</b>		<b>490'097</b>	<b>-1'391'968</b>
Veränderung des Fondskapitals		60'993	-74'069
<b>JAHRESERGEBNIS VOR ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL</b>		<b>551'090</b>	<b>-1'466'037</b>
<b>Zuweisungen/Entnahmen</b>			
Zuweisung erarbeitetes gebundenes Kapital		38'350	91'374
Zuweisung erarbeitetes freies Kapital		-589'440	1'374'663
<b>Total Zuweisungen/Entnahmen Organisationskapital</b>		<b>-551'090</b>	<b>1'466'037</b>
<b>ERGEBNIS NACH ZUWEISUNGEN</b>		<b>0</b>	<b>0</b>

## KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

	2019	2018
	CHF	CHF
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>		
Jahresergebnis vor Veränderungen Fondskapital	490'097	-1'391'968
Abschreibungen auf Sachanlagen	258'760	187'361
Unrealisierte Kursveränderungen Wertschriften, Finanzanlagen, Marchzinsen	-935'275	1'200'795
Wertschriften (Spende)	0	-300'000
Zweckgebundene Spenden und Erträge	-114'346	-75'000
Kursdifferenzen Fremdwährungen	34'011	3'662
Zunahme (-) / Abnahme (+) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9'890	189'681
Zunahme (-) / Abnahme (+) übrige Forderungen	-4'710	-3'553
Zunahme (-) / Abnahme (+) Vorräte	1'073	6'321
Zunahme (-) / Abnahme (+) aktive Rechnungsabgrenzungen	1'401	2'818
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-28'681	-36'838
Zunahme (+) / Abnahme (-) übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-181'580	254'224
<b>Total Mittelfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>-469'360</b>	<b>37'503</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen Sachanlagen	-32'840	-38'954
Desinvestitionen Sachanlagen	550	0
Investitionen in Finanzanlagen	-957'743	-3'741'946
Desinvestitionen von Finanzanlagen	1'049'061	5'106'082
<b>Total Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>59'027</b>	<b>1'325'182</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Zweckgebundene Spenden und Erträge	114'346	75'000
<b>Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>114'346</b>	<b>75'000</b>
<b>VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL</b>	<b>-295'987</b>	<b>1'437'685</b>
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln (01.01.)	3'151'528	1'713'843
<b>Endbestand an flüssigen Mitteln (31.12.) inklusive ZLH AG</b>	<b>2'855'541</b>	<b>3'151'528</b>

## KONSOLIDIERTE RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS

	Anfangs- bestand	Zuweisung Extern	Interne Transfers	Verwendung	Endbestand
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Mittel aus Fondskapital</b>	<b>01.01.2019</b>				<b>31.12.2019</b>
Fonds für Aus- und Weiterbildung VolontärInnen	1'500	0	0	0	1'500
EDV-Fonds	7'809	0	0	0	0
Fonds Einbau Nasszellen	75'000	100'000	0	-175'000 <sup>4)</sup>	0
Fonds Medizinische Geräte	11'959	0	0	0	11'959
Fonds Komplementärmedizinische Versorgung <sup>2)</sup>	5'363	0	0	-339 <sup>2)</sup>	5'024
Fonds Musiktherapie	0	14'346 <sup>1)</sup>	0	0	14'346
<b>Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbindung</b>	<b>101'631</b>	<b>114'346</b>	<b>0</b>	<b>-175'339</b>	<b>40'637</b>
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>	<b>01.01.2019</b>				<b>31.12.2019</b>
Zuwendung an Dritte durch Stiftungsrat	18'000	0	0	0	18'000
Immobilien	101'921	0	0	-38'350 <sup>3)</sup>	63'571
Leistungsauftrag GD Kanton ZH	0	0	0	0 <sup>5)</sup>	0
<b>Erarbeitetes gebundenes Kapital</b>	<b>119'921</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-38'350</b>	<b>81'571</b>
<b>Einbezahltes Kapital</b>	<b>54'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54'000</b>
<b>Erarbeitetes freies Kapital: Haupt-/Patientenfonds</b>	<b>18'011'966</b>	<b>3'705'261</b>	<b>0</b>	<b>-3'115'822</b>	<b>18'601'405</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>18'185'887</b>	<b>3'705'261</b>	<b>0</b>	<b>-3'154'172</b>	<b>18'736'976</b>
<b>Mittel aus Fondskapital</b>	<b>01.01.2018</b>				<b>31.12.2018</b>
Fonds für Aus- und Weiterbildung VolontärInnen	1'500	0	0	0	1'500
EDV-Fonds	7'809	0	0	0	7'809
Fonds «Einbau Nasszellen»	0	75'000 <sup>4)</sup>	0	0	75'000
Fonds Medizinische Geräte	11'959	0	0	0	11'959
Fonds Komplementärmedizinische Versorgung	6'293	0	0	-930 <sup>2)</sup>	5'363
<b>Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbindung</b>	<b>27'561</b>	<b>75'000</b>	<b>0</b>	<b>-930</b>	<b>101'631</b>
<b>Mittel aus Eigenfinanzierung</b>	<b>01.01.2018</b>				<b>31.12.2018</b>
Zuwendung an Dritte durch Stiftungsrat	18'000	0	0	0	18'000
Immobilien	193'295	0	0	-91'374 <sup>3)</sup>	101'921
Leistungsauftrag GD Kanton ZH	221'329	0	-221'329	0 <sup>5)</sup>	0
<b>Erarbeitetes gebundenes Kapital</b>	<b>450'687</b>	<b>0</b>	<b>-221'329</b>	<b>-91'374</b>	<b>119'921</b>
<b>Einbezahltes Kapital</b>	<b>54'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54'000</b>
<b>Erarbeitetes freies Kapital: Haupt-/Patientenfonds</b>	<b>19'165'300</b>	<b>3'052'677</b>	<b>221'329</b>	<b>-4'427'340</b>	<b>18'011'966</b>
<b>Organisationskapital</b>	<b>19'651'924</b>	<b>3'052'677</b>	<b>0</b>	<b>-4'518'714</b>	<b>18'185'887</b>

Der Hauptfonds (Patientenfonds) wird mit Geldern aus Spenden und Aktionen geüfnet und dient dem buchhalterisch korrekten Ausweis der zweckgebundenen Gelder. Das Defizit aus dem Betrieb des Hospiz beträgt im Jahre 2019 CHF 2'363'165 (Vorjahr CHF 2'534'006). Das Defizit wird vor allem durch die Entnahme der Mittel aus dem Hauptfonds (Patientenfonds) gedeckt.

<sup>1)</sup> Zweckgebundene Spende für Musiktherapie

<sup>2)</sup> Verwendung für komplementärmedizinische Aufwände für Patienten

<sup>3)</sup> Planungsarbeiten Immobilienprojekt

<sup>4)</sup> Zweckgebundene Spende für Einbau Nasszelle/Verwendung für Einbau Nasszelle

<sup>5)</sup> Umbuchung auf Hauptfonds wegen Auflösung

## ANHANG ZUR KONSOLIDierten JAHRESRECHNUNG

### Basis für die Rechnungslegung

Die konsolidierte Rechnungslegung erfolgte im Geschäftsjahr 2017 erstmalig und in Übereinstimmung mit den Kern-Swiss GAAP FER, Swiss GAAP FER 21 und Swiss GAAP FER 30. Die konsolidierte Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage der Gruppe. Das Stiftungsdomizil ist Zürich.

Aufgrund vorgenommener Rundungen stimmen die Totale nicht in jedem Fall genau mit der Summe der einzelnen Positionen überein.

### Konsolidierungsgrundsätze

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den per 31. Dezember nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Einzelabschlüssen der Gruppengesellschaften. Die in den Konsolidierungskreis einflussenden Gesellschaften sind in nachfolgendem Absatz erläutert.

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen Erwerbsmethode. Dabei wird das Eigenkapital der Gruppengesellschaft im Erwerbszeitpunkt bzw. im Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung bei der Muttergesellschaft verrechnet. Im Erwerbszeitpunkt werden Aktiven und Passiven der Gruppengesellschaft nach einheitlichen Grundsätzen zu aktuellen Werten ermittelt. Da die Muttergesellschaft alle Beteiligungen mitgegründet hat, bestehen keine Differenzen zwischen dem Eigenkapital per Erwerb und dem Buchwert der Gruppengesellschaft, es entsteht somit kein Goodwill.

Gestützt auf die Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaften vollumfänglich erfasst. Die Minderheitsanteile am Eigenkapital und am Ergebnis werden in der Konzernbilanz und -erfolgsrechnung separat ausgewiesen.

Gruppeninterne Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge aus gruppeninternen Transaktionen werden eliminiert.

### Konsolidierungskreis

Die nachfolgenden Gesellschaften sind im Konsolidierungskreis berücksichtigt und werden vollkonsolidiert:

Stiftung Zürcher Lighthouse, Zürich

Stiftungskapital CHF 54'000

ZLH Kompetenzzentrum für palliative Pflege und Medizin Lighthouse Zürich AG, Zürich

Aktienkapital CHF 100'000, Stimm- und Kapitalanteil 100%

### Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage, einzig Wertschriften werden zu aktuellen Werten bewertet. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

### Forderungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen sind zu Nominalwerten bilanziert. Für ausfallgefährdete Forderungen werden Einzelwertberichtigungen erfasst.

### Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten unter Abzug einer allfälligen Wertberichtigung bewertet.

### Finanzanlagen

Finanzanlagen umfassen Wertschriften, welche zur langfristigen Anlage gehalten werden. Die Vermögensverwaltung erfolgt durch einen unabhängigen externen Vermögensverwalter (LGT Bank (Schweiz) AG). Dieser erhält keine Retrozessionen im Zusammenhang mit dem Mandat. Zur Sicherstellung einer ökologisch und sozial nachhaltigen Anlagestrategie werden die ESG-Kriterien angewendet. Marktgängige Wertschriften sind zum Kurswert per Bilanzstichtag bewertet. Die übrigen Wertschriften werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfällig notwendiger Wertberichtigungen bewertet. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sowie zur genaueren Unterscheidung zwischen Wertschriftenerträgen, Kursgewinnen und -verlusten sowie dem Verwaltungsaufwand wurden diese in der Erfolgsrechnung 2019 entsprechend neu gegliedert. Die Vorjahreszahlen wurden auch dementsprechend angepasst.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Sammelaanschaffungen unter CHF 10'000 und Einzelaanschaffungen unter CHF 3'000 werden nicht aktiviert. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer und betragen:

Grundstücke	keine Abschreibung	
Liegenschaft (immob. Anlagen)	3 1/3% pro Jahr bzw. Abschreibung über	30 Jahre
Einbauten	10%	10 Jahre
Mobilien	10%	10 Jahre
Informatik/techn. Einrichtungen	25%	4 Jahre

### Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert.

### Fondskapital

Im Fondskapital sind zweckgebundene Fonds enthalten. Diese Fonds stellen Verpflichtungen gegenüber Dritten dar. Die Verwendung des Fonds ist eng und präzise vorgegeben.

### Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst das einbezahlte Kapital, das erarbeitete gebundene Kapital sowie das erarbeitete freie Kapital. Das Stiftungskapital wird zum Nominalwert bilanziert.

Das erarbeitete gebundene Kapital enthält Positionen, deren Mittel durch den Stiftungsrat für einen bestimmten Zweck vorgesehen wurden. Es besteht hier keine Verpflichtung im Aussenverhältnis.

Das erarbeitete freie Kapital umfasst die im Rahmen des statutarischen Zwecks der Stiftung Zürcher Lighthouse erarbeiteten und frei einsetzbaren Mittel.

### Eventualverpflichtungen

Die Wahrscheinlichkeit und Höhe von Eventualverpflichtungen werden am Bilanzstichtag beurteilt. Eine allfällige Eventualverpflichtung wird entsprechend bewertet und im Anhang offengelegt.

### Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat der Stiftung Zürcher Lighthouse verfolgt und bespricht die Risiken laufend an den Sitzungen des Stiftungsrates ohne dies schriftlich festzuhalten.

## ANHANG ZUR KONSOLIDierten JAHRESRECHNUNG: ERLÄUTERUNGEN

### 1.01 FINANZANLAGEN

Wertschriften	Kurswert (Bilanzwert)	
	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Obligationen inkl. Marchzinsen	1'133'798	2'032'065
Obligationenfonds	5'985'363	5'331'895
Aktien	2'285'733	1'567'125
Aktienfonds	1'470'446	1'482'372
Strukturierte Aktienprodukte	367'949	287'100
Private Equity	660'000	777'600
Rohstofffonds	728'160	0
Gemischte Fonds	1'464'742	1'794'453
Geldmarktfonds	1'514'660	1'528'296
<b>Total Wertschriften</b>	<b>15'610'851</b>	<b>14'800'906</b>

Anlageklassen per 31.12.2019	Anteil in	Anteil	Wertschriften	Total
	gem. Fonds	Geldmarktfonds	(Tabelle oben)	
	CHF	CHF	CHF	CHF
Kurzfristige Anlagen	8'780	1'514'660	0	1'523'440
Anleihen	652'452		7'119'161	7'771'613
Aktien	529'590		4'124'128	4'653'718
Hedge Funds	125'669		0	125'669
Private Equity	28'504		660'000	688'504
Immobilienbeteiligungen	51'145		0	51'145
Rohstoffe/Edelmetalle	57'145		728'160	785'305
Sonstige	11'457		0	11'457
<b>Total Wertschriften</b>	<b>1'464'742</b>			<b>15'610'851</b>

ANHANG ZUR KONSOLIDIERTEN JAHRRECHNUNG

1.02 SACHANLAGEN

	01.01.2019	Investitionen	Verkauf	Abschreibung	31.12.2019
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Immobilien</b>					
<b>Carmenstr. 42, Zürich</b>					
Grundstück	1'742'000	0	0	0	1'742'000
Liegenschaft	6'106'360	0	0	0	6'106'360
	7'848'360	0	0	0	7'848'360
Baukostenbeitrag von Kt. ZH	-2'000'000	0	0	0	-2'000'000
Wertberichtigung	-3'459'036	0	0	-144'870	-3'603'906
<b>Nettobuchwert</b>	<b>2'389'324</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-144'870</b>	<b>2'244'454</b>
<b>Betriebseinrichtungen</b>	<b>513'937</b>	<b>32'840</b>	<b>-550</b>	<b>0</b>	<b>546'227</b>
Betriebseinrichtungen					
Wertberichtigung	-314'463	0	0	-113'890	-428'353
<b>Nettobuchwert</b>	<b>199'474</b>	<b>32'840</b>	<b>-550</b>	<b>-113'890</b>	<b>117'873</b>
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>2'588'798</b>	<b>32'840</b>	<b>-550</b>	<b>-258'760</b>	<b>2'362'327</b>

Die Immobilie Carmenstrasse 42, Zürich, ist zur Besicherung der Hypothek verpfändet. Beim Baukostenbeitrag in der Höhe von CHF 2'000'000 des Kanton Zürichs handelt es sich um einen Subventionsbeitrag für den Kauf und Umbau der Liegenschaft an der Carmenstr. 42 in Zürich.

	01.01.2018	Investitionen	Verkauf	Abschreibung	31.12.2018
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Immobilien</b>					
<b>Carmenstr. 42, Zürich</b>					
Grundstück	1'742'000	0	0	0	1'742'000
Liegenschaft	6'106'360	0	0	0	6'106'360
	7'848'360	0	0	0	7'848'360
Baukostenbeitrag von Kt. ZH	-2'000'000	0	0	0	-2'000'000
Wertberichtigung	-3'314'166	0	0	-144'870	-3'459'036
<b>Nettobuchwert</b>	<b>2'534'194</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-144'870</b>	<b>2'389'324</b>
<b>Betriebseinrichtungen</b>	<b>474'983</b>	<b>38'954</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>513'937</b>
Betriebseinrichtungen					
Wertberichtigung	-271'972	0	0	-42'491	-314'463
<b>Nettobuchwert</b>	<b>203'011</b>	<b>38'954</b>	<b>0</b>	<b>-42'491</b>	<b>199'474</b>
<b>Total Sachanlagen</b>	<b>2'737'204</b>	<b>38'954</b>	<b>0</b>	<b>-187'361</b>	<b>2'588'798</b>

Immobilien Immensee/SZ

Die Stiftung hat im Dezember 2011 ein Mehrfamilienhaus in Immensee/SZ geschenkt erhalten. Die Schenker behalten die lebenslange, unentgeltliche Nutzniessung an der Liegenschaft. Unterhaltskosten, Steuern, Abgaben und Hypothekenzinsen werden von den Nutzniessern getragen.

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
1.03 Passive Rechnungsabgrenzung		
Übrige passive Rechnungsabgrenzung	358'426	342'840
<b>Total</b>	<b>358'426</b>	<b>342'840</b>

1.04 Darlehensschulden (zinslose Darlehen)

Darlehen Katholische Kirche im Kanton Zürich	200'000	200'000
<b>Total</b>	<b>200'000</b>	<b>200'000</b>

1.05 Langfristige Mietverbindlichkeiten

Langfristige Mietverbindlichkeiten	0	147'975
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>147'975</b>

ANGABEN ZUR JAHRRECHNUNG

	2019	2018
	CHF	CHF
2.01 Spenden, Legate und Aktionen		
Freie Spenden	618'170	498'025
Legate	290'175	892'373
Zweckgebunden Spenden	114'346	75'000
Einnahmen Fundraising-Aktionen	1'778'685	1'662'767
<b>Total</b>	<b>2'801'376</b>	<b>3'128'165</b>

Das Ergebnis aus Fundraising-Aktionen setzt sich wie folgt zusammen:

	Einnahmen	Aufwendungen	Warenaufwand Bären	davon admin. Aufwand	Ergebnis
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Aktionen 2019</b>					
Bärenverkauf (Internet und Hospiz)	47'796	-28'774	-20'203	-8'572	19'02
Weihnachtsaktion Löwenplatz	51'216	-33'925	-20'438	-13'887	16'891
Aktionen (Gönnerbeiträge)	86'934	-9'014	0	-9'014	77'920
Mailing Sommer	504'339	-255'624	0	-255'624	248'715
Mailing Winter	1'088'400	-416'477	0	-416'477	671'923
<b>Total Fundraising-Aktionen 2019</b>	<b>1'778'685</b>	<b>-743'814</b>	<b>-40'641</b>	<b>-703'574</b>	<b>1'034'470</b>

	Einnahmen	Aufwendungen	Warenaufwand Bären	davon admin. Aufwand	Ergebnis
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Aktionen 2018</b>					
Bärenverkauf (Internet und Hospiz)	47'003	-45'835	-27'996	-17'159	1'168
Weihnachtsaktion Löwenplatz	53'811	-19'925	-12'353	-7'571	33'886
Aktionen	557	0	0	0	557
Mailing Sommer	562'395	-261'081	0	-261'081	301'313
Mailing Winter	999'002	-418'349	0	-418'349	580'653
<b>Total Fundraising-Aktionen 2018</b>	<b>1'662'767</b>	<b>-745'190</b>	<b>-40'350</b>	<b>-704'161</b>	<b>917'577</b>

2.01 Vergütungen und Transaktionen mit Nahestehenden

Es handelt sich dabei um eine kurzfristige Kontokorrentforderung gegenüber der Tochtergesellschaft, deren Bestand stichtagsbetrachtet Schwankungen unterliegen kann.

2.02 Unentgeltliche Zuwendungen in Form von Freiwilligenarbeit

Es wurden rund 1'800 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet, was etwas weniger als einem Vollpensum entspricht.

2.03 Entschädigung an die Mitglieder der Leitungsorgane

Der Stiftungsrat verzichtet für seine Tätigkeit auf eine Vergütung. Die Geschäftsführung wird von einer Person erledigt. Gemäss FER 21 kann daher auf die Offenlegung der Vergütung verzichtet werden.

2.04 Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt 2019 und 2018 nicht über 50 Mitarbeitende.

2.05 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Per 31.12.2019 bestand eine Verbindlichkeit gegenüber Personalvorsorgeeinrichtungen von CHF 52'091 (Vorjahr: CHF 38'369)

3.01 Auswertungen Projektaufwand und Fundraisingaufwand

Betriebsaufwand konsolidiert	-5'594'143	100.0%	Eingang Spenden, Legate, Aktionen	2'801'376	100.0%
Projektaufwand Betrieb Lighthouse	-4'766'979	85.2%	Aufwand Fundraising und Aktionen	-743'814	26.6%
Projektaufwand Immobilien	-38'350 <sup>1)</sup>	0.7%	Admin. Aufwand intern*	-22'500	0.8%
Aufwand Fundraising und Aktionen	-743'814	13.3%	*geschätzt		
Admin. Aufwand intern	-45'000	0.8%	<sup>1)</sup> Immobilien Verwendung Fonds		

Für die Berechnung der Kostenstruktur wird die ZEW0-Methode angewandt.

3.02 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Notfall-Ausschuss der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hatte wegen des Coronavirus am 30. Januar 2020 eine «gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite» ausgerufen. Der Bundesrat hatte die Situation in der Schweiz am 16. März 2020 als ausserordentliche Lage gemäss Epidemiegesetz eingestuft. Eine genaue Schätzung der finanziellen Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2020 der Stiftung Zürcher Lighthouse ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Es ist jedoch absehbar, dass sich der Betriebsaufwand 2020 der ZLH AG wesentlich erhöhen wird, insbesondere infolge der nötigen Anschaffung von zusätzlichem Schutzmaterial sowie eines erhöhten Personalbedarfs aufgrund der erforderlichen Schutzmassnahmen sowie vermehrter Personalausfälle. Wir gehen davon aus, dass die Auswirkungen keinen Einfluss auf unsere Fähigkeit der Fortführung der Betriebstätigkeit haben.

## BERICHT ÜBER DEN STAND UNSERES PROJEKTES «EGLIECKE»

Trotz Corona-Zeiten hat das Architekten-Team rund um Herrn Martin Schwager von KEN Architekten die Planung weiter vorangetrieben.

Aufgrund dieses günstigen Umstandes konnte die Planung der Innenräume (Grundrisse), welche auch aufgrund der Mitarbeit des Pflorgeteams des Zürcher Lighthouse an wesentlichen Stellen modifiziert wurde, vorangetrieben werden.

Die Mehrheit der Rückmeldungen aus dem Pflege-Team konnten die Architekten in die Grundrissplanung mit aufnehmen und entsprechend finden diese ihre Umsetzung in der Gestaltung der detaillierten Gebäudestruktur.

Es freut mich berichten zu können, dass sich das gesamte Bauprojekt im vorgegebenen zeitlichen Rahmen befindet und wir davon ausgehen, dass wir am geplanten Eröffnungstermin, den 01.02.2023 festhalten können.

An dieser Stelle möchte ich dem gesamten Team um Herrn Martin Schwager, auch im Namen des Stiftungs- und Verwaltungsrat Zürcher Lighthouse für die konstruktive und kompetente Zusammenarbeit herzlich danken.

Zürich, im Juni 2020

Horst Ubrich, Geschäftsleitung



BÄRENVERKAUF 2020

30. NOVEMBER BIS 24. DEZEMBER 2020

## BÄRENVERKAUF ZUR ADVENTSZEIT

Auch dieses Jahr führen wir den traditionellen Bärenverkauf durch. In der Adventszeit beim Globus am Löwenplatz in Zürich vom 30. November bis 24. Dezember 2020.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Sämtliche Daten und Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage.



Wünschen Sie Bären für Ihr Kundengeschenk, nehmen Sie bitte Kontakt auf: [www.zuercher-lighthouse.ch](http://www.zuercher-lighthouse.ch)



Jahrgangsbär  
Luis